

Einführung

Das erste Arbeitsblatt ist ein Lückentext (160 bzw. 162 Wörter lang), den Sie Schülerinnen und Schülern aus der 2. und 3. Klasse der Grundschule zur Einzelarbeit oder als Hausaufgabe geben können. Sie können ihn in zwei Varianten anbieten. Variante eins ist die Ich-Perspektive eines Kindes, Variante zwei ist ein Sachtext. Der Text ist extra groß gesetzt (Schriftgrad 14), damit die Kinder diesen gut erfassen können.

Zeit ist das Thema, dem sich die Kinder spielerisch nähern können. Sie sollen den Text lesen und die zehn Lücken mit den unterhalb des Textes angegebenen Wörtern (alphabetisch sortiert) jeweils passend (ggf. können diese auch weggelassen werden, um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen) füllen. Es dauert etwa 15 Minuten. Dies trainiert Groß- und Kleinschreibung (Nomen/Namenwörter) und die Verwendung von Verben (Tätigkeitswörter bzw. „Tuwörter“) bzw. Adjektiven (Eigenschafts- bzw. Beiwörter).

Das Sprach- und Leseverständnis wird somit geübt, ein Hintergrund zur Zeit wird ebenso vermittelt. Inhaltlich geht es im Lückentext um die Einteilung der Zeit (Sekunden, Minuten, Stunden, Tage, Wochen, Monate, Jahre und Jahrzehnte) und dass man die Übersicht darüber Kalender nennt. Das Lernen des Lesens der Uhr wird angesprochen. Es wird dargestellt, welche Uhren es gibt (Armbanduhren, Wanduhren wie die Kuckucksuhr, Taschenuhren, Bahnhofsuhren oder Sanduhren), aber auch, dass die Zeit auf dem Computer oder dem Handy steht. Ebenso geht der Text auf die Wahrnehmung und das Nutzen von Zeit ein. Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft werden ebenso beschrieben wie die Jahreszeiten Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Danach können die Schülerinnen und Schüler in einem zweiten Arbeitsblatt aufschreiben, wie sie ihre Zeit am liebsten nutzen (ca. 10 Minuten). Dies fördert Kreativität und Vorstellungskraft.

Im Anschluss gibt es ein weiteres, drittes, Arbeitsblatt zum Aufmalen der Lieblingsuhr (ca. 10 Minuten). Das Malen ist geeignet, um Entspannung in die Klasse zu bekommen. Schülerinnen und Schüler, die nicht gerne lesen und schreiben, können sich auf diese Art entfalten.

Auch Schülerinnen und Schüler, die Deutsch nicht als Muttersprache oder inklusiv unterrichtet werden, können sich mit dem Thema Zeit in diesen Arbeitsblättern beschäftigen, ohne überfordert zu sein. Der Klassenverband wird durch das Sprechen



Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

Arbeitsblatt/Lückentext, Variante 2

Bitte füllt den folgenden Lückentext aus. Ihr findet die einzufügenden Wörter unter dem Text:

Viele Kinder haben schon in der Grundschule eine Armbanduhr. Es gibt aber auch Wanduhren wie die _____, Taschenuhren, Bahnhofsuhren oder Sanduhren. Die Uhrzeit steht aber auch auf dem Computer oder dem _____. Zahlreiche Schulkinder lernen das Lesen der Uhr in der Grundschule. Wenn der große Zeiger auf der Zwölf steht, ist immer eine volle Stunde. Steht er auf der _____, ist es halb. Es gibt nicht nur Stunden, sondern auch Minuten und _____. Ein Tag hat 24 Stunden, eine Woche _____ Tage. Etwa vier Wochen sind ein Monat, ein Jahr hat 24 Monate oder auch 365 Tage. Die Übersicht darüber nennt man _____. Es gibt Jahre und Jahrzehnte. Viele Erwachsenen sagen, sie haben zu _____ Zeit. Die Kinder nehmen sich die Zeit zum Spielen, _____ und Toben und das morgens, mittags und abends. Heute leben wir in der Gegenwart, früher war die Vergangenheit und es kommt die _____. Viele Menschen orientieren sich gerne an den vier Jahreszeiten Frühling, Sommer, _____ und Winter.

Wörter für den Lückentext:

Basteln	Handy	Herbst	Kalender
Kuckucksuhr	Sechs	Sekunden	sieben
wenig	Zukunft		

